

## 52. Aktion Brot für die Welt 2010/2011

Dem ökum. Gemeindebrief liegen Überweisungsvordrucke zur diesjährigen Aktion „Brot für die Welt“ bei. Sie können Ihre Spende für diesen Zweck überweisen auf das Konto der Evang. Kirchengemeinde Nr. 961 929 bei der Kreissparkasse Esslingen (BLZ 611 500 20).

### Kennwort „Brot für die Welt“

Außerdem sind Überweisungsvordrucke bei der Zweigstelle der Kreissparkasse auf dem Zollberg vorrätig. Auch das Opfer der Gottesdienste an den Weihnachtstagen ist für diesen Zweck bestimmt.

## Adveniat

Wir bitten um Unterstützung der Weihnachtsaktion der deutschen Katholiken.

Sie können Ihre Spende bei den Gottesdiensten an Weihnachten oder im Pfarrbüro St. Augustinus abgeben oder auf das Konto des Pfarramtes Nr. 139 490 bei der Kreissparkasse Esslingen (BLZ 611 500 20), Kennwort „Adveniat“, überweisen.

*Den Spendern  
beider Aktionen  
ein herzliches  
Dankeschön!*



## Weihnachten / Jahreswechsel 2010 / 2011

### Liebe Zollbergerinnen/liebe Zollberger

*Hoffnung lässt die Flügel wachsen, Augen sehen weites Land,  
Berge kann ich überfliegen, Angst vor freiem Fall besiegen,  
Hoffnung traut auf Gottes Hand, traut auf Gottes Hand.*

Dieser Liedtext ist mir letztes in die Hände gefallen, er hat mich zum Nachdenken gebracht. Weihnachten - das Fest der Hoffnung. Hoffnung ist etwas Schönes und Wichtiges. Hat nicht die ganze Welt mit den chilenischen Bergleuten auf deren Rettung gehofft und sich mit ihnen und ihren Familien gefreut, als alle gesund hinaufgeholt werden konnten. Einer der Bergleute sagte dann in einem Interview, sie alle haben die ganze Zeit auf Gott vertraut.

Für uns als Christen sollte dies eigentlich selbstverständlich sein, auch in scheinbar aussichtslosen Situationen auf Gott zu vertrauen. Dass wir schauen, welchen Weg Gott uns zeigt, auch wenn es vielleicht nicht der ist, den wir selbst wünschen. Dass wir annehmen, was auf uns zu kommt. Dass wir vertrauen: Gott meint es trotz allem gut mit uns, auch wenn es nicht immer so glücklich ausgeht wie bei den chilenischen Bergleuten. Versinken wir nicht stattdessen eher in Resignation und Selbstmitleid, wenn es nicht so kommt, wie wir es uns erträumt hatten. Dann hadern wir lieber mit Gott und der Welt oder wenden uns sogar von ihm ab. Es ist einfach schwer, zu vertrauen, dass Gott etwas anderes mit uns plant als wir selbst uns vorstellen können.

Vielleicht schaffe ich es, in der Advents- und Weihnachtszeit einmal ganz bewusst über meine eigenen Hoffnungen nachzudenken. Ob ich so viel Gottvertrauen habe, wie Josef und Maria damals, die trotz aller Widrigkeiten zusammenhielten und den von Gott bestimmten Weg gemeinsam gegangen sind.

In diesem Sinne wünschen wir uns allen die Flügel der Hoffnung und damit eine hoffnungsvolle, frohe und segensreiche Advents- und Weihnachtszeit.  
*Ihr Redaktionsteam*



*...und viele weitere Geschenkideen*

**Weltladen**

Esslingen

Küferstraße 12

Tel. 0711-3510088

[www.weltladen-esslingen.de](http://www.weltladen-esslingen.de)

## Aus der kath. Gemeinde

### Sternsinger 2011

Vom 6. bis 8. Januar sollen am Zollberg wieder die Sternsinger unterwegs sein. Mit Liedern und Sprüchen bringen sie den Weihnachtssegens zu den Menschen und sammeln Spenden für Kinder in Not.

Die Sternsingeraktion ist die weltweit größte Hilfsaktion von Kindern für Kinder! Mit den Spenden können jedes Jahr mehr als 3000 Projekte weltweit unterstützt werden, die Kindern in Not ein besseres Leben ermöglichen. Es wäre toll, wenn viele Kinder aus der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde mitmachen!

Für alle Sternsinger findet ein erstes Vorbereitungstreffen statt am:

**Montag, 20. Dezember 2010, von 15.30 bis ca. 17.00 Uhr**

im Seniorenraum von St. Augustinus

Wir werden die Lieder und Sprüche üben, die Kostüme anprobieren, die Gruppen einteilen und die genauen Zeiten für die Sternsingertage besprechen. Wenn Du nicht kommen kannst, aber trotzdem mitmachen möchtest, melde Dich bitte im Pfarrbüro von St. Augustinus.

Wenn Sie, liebe Gemeindemitglieder, den Besuch der Sternsinger wünschen, tragen Sie sich bitte in die ausliegenden Listen in den Kirchen ein. Die Besuche der Sternsinger finden am 6. und 8. Januar statt. Bitte beachten Sie, dass nicht alle Besuche am Dreikönigstag gemacht werden können! Sie werden aber an einem der beiden Tage auf jeden Fall besucht, wenn Sie sich anmelden.  
*Michaela Dulisch*

### Kinderferienprogramm in St. Augustinus

Es ist schon eine Weile her: In den Sommerferien trafen sich vom 30. August bis 10. September jeden Tag etwa 20 Kinder zum Kinderferienprogramm im katholischen Gemeindehaus. Das Team unter der Leitung von Anna Dittrich hat den Kindern schöne und abwechslungsreiche Tage mit Bastelangeboten, Spielen, Ausflügen, Kochen und gemeinsamem Essen beschert. Ein großes Abschlussfest beendete die gemeinsame Zeit.

Viele Menschen, besonders auch aus der Christuskirche, haben mit ihrer Unterstützung bei der Programmgestaltung und durch zahlreiche Lebensmittel-, Material- und Geldspenden zum Gelingen des Ferienprogramms beigetragen. Der Kirchengemeinderat sagt Ihnen allen dafür ein ganz herzliches „Dankeschön“! Wir hoffen, dass Kinder, Betreuer und Helfer eine gute Zeit zusammen hatten und sagen: Auf Wiedersehen im nächsten Jahr!  
*Michaela Dulisch*

### Wir suchen . . .

. . . Damen und Herren, die ein Auto haben und bereit sind, für unsere Diakonische Initiative Zollberg (DIZ) gelegentlich oder regelmäßig Begleitfahrten zu übernehmen.

Der Fahr- und Begleitdienst ist dazu gedacht, hilfsbedürftige – insbesondere ältere - Damen oder Herren zum Arzt oder auch einmal zum Einkaufen zu fahren.

Die Fahrtkosten werden vergütet. Als Fahrer(in) und Begleitperson in diesem Dienst sind Sie als ehrenamtliche(r) Mitarbeiter(in) der Kirchengemeinde versichert.

Bitte melden Sie sich bei Frau Ingrid Riedl (Tel. 0711 / 9 38 92 07). Wir freuen uns, wenn Sie unser Team verstärken.

*Dr. Brigitte Müller und das DIZ-Team*



### Besuch von der Pfarrerin

Gerne besuche ich Sie zuhause, auch ohne besonderen Anlass!

Lassen Sie mich wissen, wenn Sie sich über einen Besuch freuen würden. Dann können wir auch einen konkreten Termin ausmachen.

In letzter Zeit habe ich auf dem Anrufbeantworter auch schon Besuchswünsche gehabt mit dem Problem: Die Anruferin oder der Anrufer vergaßen ihren Namen zu nennen oder ihre Telefonnummer. Manchmal ist der Name auch einfach schlecht zu verstehen und ich weiß dann gar nicht, wer angerufen hat. Bitte versuchen Sie es nochmals, wenn ich nicht zurückgerufen habe!

Pfarrerin Dr. Brigitte Müller, Tel. 0711 / 38 12 41

## Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Das Büro des Evang. Pfarramts ist vom 23.12.10 bis 7.1.11 geschlossen.  
Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag von 9 bis 11 Uhr  
Donnerstag von 15 bis 18 Uhr, Montag und Mittwoch geschlossen.

Das Büro des Kath. Pfarramts ist vom 23.12.10 bis 7.1.11 geschlossen.  
Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und Freitag von 9 bis 11 Uhr  
Donnerstag von 15 bis 17 Uhr, Dienstag geschlossen.

## Weihnachtszeit – Lebkuchenzeit

Die Lebkuchen sind eine Erfindung der Nonnen und Mönche des Mittelalters. Dazu gibt es zwei Theorien.

Die Erste: Jedes Kloster hatte einen Klostergarten voller Heilpflanzen, um daraus Heilmittel zu gewinnen. Statt Tabletten stellte man im Mittelalter Säfte her, mischte sie unter das Mehl und backte daraus kleine Kuchen. Das Heilgebäck für die Weihnachtszeit habe man aus besonders wohlschmeckenden Kräutern hergestellt. Es soll auch Predigten gegeben haben, die das Gebäck zum Vergleich nahmen: Wie die Küchlein dem Leib Gesundheit schenkten, so bringe das Jesuskind der Welt das Heil. Nach dieser Theorie wären Lebkuchen also „Arzneikekse“.

Die zweite Theorie klingt etwas mehr nach Luxus und Genuss. Wieder spielen die mittelalterlichen Klöster die wichtigste Rolle, denn die Mönche und Nonnen hatten internationale Beziehungen und erfuhren oft als Erste, was es an neuen orientalischen Köstlichkeiten auf dem Gewürzmarkt gab.

Aber eine fromme Erklärung der Genüsse musste her. Mengte man sieben Gewürze in den Lebkuchenteig, so dachte man an das Schöpfungswerk Gottes: In sechs Tagen hatte er Himmel und Erde geschaffen und mit dem siebenten Tag in Ruhe vollendet. Die christliche Krönung des Ganzen geschah am achten Tag, dem Tag der Auferstehung Christi, der Neuschöpfung allen Lebens. Zu solch vollendetem Werk gehörte ein Gebäck, das die Fülle alles Guten darstellte: der Lebkuchen. In einem bayrischen Kloster haben die Nonnen noch 1660 ihre Teige mit Folgendem gewürzt: „Mit Zimt und Nägeli (Gewürznelken), Aenes (Anis), Immer (Ingwer), Muskat Plie (Muskatblüte), Koriander und Rosenwasser“. Siebenerlei Gewürz!

Es gibt aber auch Rezepte für neunerelei Gewürze. Die Neunzahl steht für den vollendeten Lobpreis Gottes durch die ganze Welt: „Drei sind Himmel und Erde und Hölle. Drei ist die Zahl der Gottheit: Vater, Sohn und Heiliger Geist. Dreimal Drei ist Neun.“

Welche sieben, welche neun Gewürze hat man gemischt? Die oben erwähnten, dazu auch Muskatnuss aus der Südsee, Kardamom und Piment aus Indien, Koriander vom östlichen Mittelmeer und Safran aus dem Morgenland.

Und wer sich die komplizierten Namen all dieser Gewürze nicht merken konnte, nannte eben alles „Pfeffer“. Das war am einfachsten. Und so entstanden die „Pfefferkuchen“, die fast alle Gewürze des Orients enthalten, bloß keinen Pfeffer.

Auch die Gewürze aus dem Orient sind übrigens heilkräftig: Muskat und Zimt stärken den Magen. Koriander fördert die Verdauung. Kardamom hilft gegen Blähungen. Anis stillt Krämpfe. Und Nelken helfen bei Zahnweh. Und wenn Sie auf Reisen gehen, vergessen Sie nicht, Ingwerplätzchen mit zu nehmen: Sie wirken gegen Reisekrankheit.

Ich habe auf dem Gebiet der Weihnachtsgebäcke in letzter Zeit reichlich Forschungen angestellt. Aber für die typisch schwäbischen Gebäcke, als da sind Schnitzbrot, Springerle und Bärenatzen, habe ich keine ähnlich gelehrten Erklärungen gefunden. Und so bleibt mir vorläufig lediglich die Erkenntnis: Der Schwabe, die Schwäbin genießt – und schweigt. *Pfarrerin Dr. Brigitte Müller*

## Einladungen

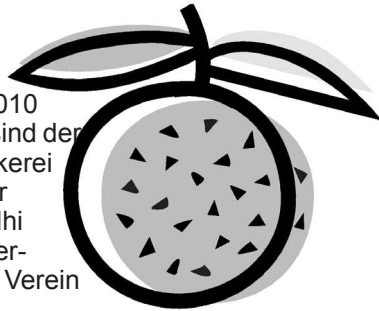
### Kurrendeblasen zum 1. Advent

Wie seit mehreren Jahren wird auch in diesem Jahr der Posaunenchor der Evang. Christuskirche zur Einstimmung auf den Advent auf dem Zollberg an verschiedenen Plätzen auf dem Zollberg Adventslieder spielen. Traditionell geschieht dies am Samstag vor dem ersten Advent. Dieses Jahr ist das der 27. November 2010. Um 9.00 Uhr beginnen wir auf dem Zollernplatz bei der Bäckerei Zoller. Danach werden wir der Reihe nach an folgenden Stellen auf dem Zollberg spielen: bei der Tiefgarage neben der „Achalmstube“, am Spielplatz zwischen den Hochhäusern Zollberg-Süd, am Marktplatz in der Eichendorffstraße und zum Abschluss vor der Bäckerei Unrath in der Eichendorffstraße. Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere Adventsgrüße in Ihre Wohnungen und Herzen einlassen.

*Bernd Riedel*

### Orangenaktion 2010

Der diesjährige Orangenverkauf des Evang. Jugendwerks findet dieses Jahr am 27.11.2010 ab 8 Uhr vormittags statt. Die Verkaufsorte sind der Zollernplatz und die Eichendorffstraße (Bäckerei Unrath). Mit dem Erlös der Aktion werden wir Projekte des Köngener Vereins „Asha Varadhi e.V. – Brücke zur Hoffnung nach Indien“ unterstützen. Frauen und Kindern wird durch den Verein Schul- und Ausbildung ermöglicht.



### Evang. Krankenpflegeverein Zollberg e.V.

Herzliche Einladung zur Jahresfeier und Jahreshauptversammlung des Evangelischen Krankenpflegevereins Zollberg am 28. November 2010, um 14.30 Uhr im evang. Gemeindesaal, Neuffenstraße 39.

Nach Berichten über das zurückliegende Jahr, über Aktivitäten des Vereins, die wirtschaftliche Entwicklung, die Situation in der Pflege und die Planung 2011 wollen wir bei einem unterhaltsamen Rahmenprogramm gemütlich Kaffee trinken. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

### Die Oase . . .

ist ein offener kommunikativer Treff für Erwachsene und findet im Untergeschoss der Christuskirche (Eingang Neuffenstrasse) statt.

Nette Leute, Musik, Getränke und ein kleiner Imbiss machen es leicht, miteinander in Kontakt zu kommen. Wir würden uns freuen Sie am nächsten Oase-Termin (immer der letzte Freitag im Monat) begrüßen zu können.

Oase-Termine: Freitag, 26.11., 28.01., 25.02., jeweils von 20–24 Uhr.

*Christoph Joppek*

## Einladungen

### Krippenspiel an Heiligabend Wer hat Lust, mitzumachen?

Auch in diesem Jahr soll es an Heiligabend in der Christuskirche um 15.30 Uhr wieder ein Krippenspiel geben. Am Mittwoch, den 1.12.2010, treffen wir uns zur ersten Probe. Die weiteren Proben sind am 8., 15. und 22.12.2010, jeweils ab 16.00 Uhr. Achtung: Wegen der Umbauarbeiten im Untergeschoss der Kirche treffen wir uns dieses Jahr immer im Gemeindehaus, Neuffenstr. 39 (gegenüber der Kirche, im Gemeindesaal unter dem Kindergarten).

Keine Sorge wegen der Verkleidung, Kostüme sind größtenteils vorhanden! Anmeldung und Rückfragen bei Frau Munder-Kruse, Tel.: 38 80 666.

*Dr. Beate Schleth*

### Orgelmusik zum Advent

Klaus Rothaupt, Göppingen

Konzert bei Kerzenschein in der Christuskirche Zollberg  
Samstag, 27. November 2010, 18 Uhr

Klaus Rothaupt spielt Werke von Dietrich Buxtehude (1637-1707), J. S. Bach (1685-1750), C. Ph. E. Bach (1714-1788), Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847), Robert Schumann (1810-1856), Olivier Messiaen (1908-1992)

Improvisationen zu Advents- oder Weihnachtsliedern aus dem Gesangbuch auf Zuruf. Eintritt frei.

### Katholische Arbeitnehmer-Bewegung

Zu unserer Adventsfeier mit Jubilarehrung am Freitag, 3. Dezember 2010, sind alle Mitglieder mit ihren Angehörigen sowie Freunde und Gäste aus den Kirchengemeinden sehr herzlich eingeladen. Wir beginnen um **18.30 Uhr** in der Kirche mit einer Eucharistiefeier, die unser Pfarrer Herr Peter Marx halten wird. Bei der Eucharistiefeier wollen wir das Totengedächtnis für unsere 31 verstorbenen Mitglieder halten. Anschließend findet im Gemeindesaal mit Herrn Pfarrer Peter Marx die Adventsfeier mit Jubilarehrung statt. Für 50-jährige Mitgliedschaft werden Frau Inge Reinhold und Herr Urban Hartmeyer geehrt. Wir gratulieren unseren Jubilaren zum goldenen Jubiläum sehr herzlich und danken ihnen, dass sie durch ihre langjährige Mitgliedschaft, Treue und Mitarbeit es möglich gemacht haben, dass die KAB christliche Grundsätze in Politik und Gesellschaft einbringen konnte. Über zahlreichen Besuch auch von Gästen würden wir uns sehr freuen.

*Karl Seibold*

### Franziskanische Gemeinschaft

Die Versammlung der Franziskanischen Gemeinschaft findet am 18.12.2010, um 16.00 Uhr in der Marienkapelle im Salemer Pflegehof statt. Alle Interessierten und Gäste sind herzlich willkommen.

### Dank an die Vorleserinnen

Viele Jahre trafen sich im evang. Gemeindehaus einige Damen zur Vorleserunde mit Sigrid Grotstollen, Hedi Schaub und Helga Steinmann. In diesem Sommer haben die Damen die Treffen eingestellt. Die Kirchengemeinde dankt den Leserinnen, die immer neue Erzählungen ausfindig gemacht und in gemütlicher Runde dargeboten haben, herzlich für Ihr Engagement.

### Danke für großartige Unterstützung beim Zollbergfest

Mit großartiger Unterstützung aus der Gemeinde war es auch dieses Jahr wieder möglich am Zollbergfest erfolgreich teilzunehmen.

Ganz herzlich bedanken wollen wir uns an dieser Stelle nochmals bei den vielen Helferinnen und Helfern am Verkaufsstand sowie den überaus fleißigen „Kuchenbäckerinnen“.  
*Christa Weiler und Gabi Klaiber*

### Herbst 2010 für Teens ab 6. Klasse

**Offene Tür:** Mo, Di und Do 17.30–20.00 Uhr

**Hartplatznutzung:** Mo, Di und Do 18.00–20.00 Uhr

**Jeden Montag Teamsitzung:** 17.00–17.30 Uhr

**Mädchengruppe 12–14 Jahre im alten Milchlädle**

**(Auchtweg 52):** Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr

**im t1:** Freitag 12.05 – 13.40 Uhr

**fun & sport in der Halle des Rohräckerschulzentrums**

Freitag 16.15–17.30 Uhr für Ältere bis 17 Jahre

**Einmal monatlich freitags**

17.30 – 21.00 Uhr, am 15. 10. und 26. 11. und 17. 12.

### Herbst 2010 für Kids ab 3.– 5. Klasse

**Offene Tür:** Montag & Donnerstag 15.30–17.00 Uhr

**Theatergruppe mit Anmeldung:** Dienstag 15.45 – 17.15 Uhr

**fun & sport in der Halle des Rohräckerschulzentrums:**

Freitag 15.00–16.15 Uhr für Kids

Weitere Informationen: Jugendtreff t1  
Traifelbergstr. 1, 3734 Esslingen, Tel. 0711 / 3820535

### Adventsfrühstück im evangelischen Gemeindesaal

Am 05. Dezember 2010 (2. Adventssonntag) um 10.30 Uhr lädt die evangelische Kirchengemeinde alle herzlich ein zu einem gemeinsamen Frühstück und einer adventlichen Feier im Gemeindesaal.

Es ist eine schöne Erfahrung, mit anderen zusammen bei Adventslicht und -liedern, im Gespräch und im Nachdenken den Advent zu feiern.

### Adventsnachmittag des katholischen Kirchenchores

Der diesjährige Adventsnachmittag des Kirchenchores findet am Sonntag, dem 12. Dezember 2010, um 15.00 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum St. Augustinus Zollberg statt.

Die ganze Gemeinde ist dazu herzlich eingeladen. Wie immer ist für Kaffee und Kuchen gesorgt, ebenso für ein kleines Programm mit besinnlichen und gesanglichen Teilen. Wir würden uns über einen zahlreichen Besuch sehr freuen.  
*Erich Guserle*

### Waldweihnacht in der Champagne

Zusammen mit unseren Distriktgemeinden Südkirche, Zollberg und Mettingen feiern wir am zweiten Weihnachtsfeiertag einen besonderen Gottesdienst. Gottesdienst „unplugged“, das bedeutet, wir feiern ohne Strom, ohne elektrisches Licht, ohne Heizung – ein „Gottesdienst im Grünen“ und das mitten im Winter und bei (fast) jedem Wetter! Für die feierliche musikalische Gestaltung sorgt der Posaunenchor vom Zollberg. Als Stärkung für den Rückweg gibt es Glühwein oder Kinderpunsch und Christstollen.

Die Waldweihnachtsfeier beginnt um 17.00 Uhr, aber wir machen uns schon um 16.45 Uhr mit Fackeln oder Kerzen vom Häuserhaldenweg aus (bei der kath. Kirche St. Elisabeth) auf den Weg. Die Gehzeit beträgt ca. 10 Minuten. Sollte es stark regnen oder stürmen, treffen wir uns in der Südkirche.

Mitfahrgelegenheit vom Zollberg aus: Christuskirche 16.15 Uhr. Natürlich kann sich auch jeder selbst auf den Weg machen. Am Gemeindehaus hängt ein Plan aus.

### Großer Seniorennachmittag im Evang. Gemeindehaus

Auch im neuen Jahr treffen sich die Seniorinnen und Senioren wie gewohnt um 14.30 Uhr im Gemeindesaal, Neuffenstr. 39.

Dienstag, 11. Januar: Filmmachmittag. Sie sehen alte Bekannte wieder in ihren besten Rollen. Denken Sie daran, dass der Nachmittag eher nach 17 Uhr zu Ende geht. Der Kinofilm dauert 90 Minuten.

Dienstag, 01. Februar: Bilder von der Ausfahrt im Juli 2010 ins Biosphärengebiet der Schwäbischen Alb.

Das Veranstaltungsprogramm der Senioren für das weitere Jahr 2011 lag bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Sie werden rechtzeitig unterrichtet.

### Kinderkirche im Advent

Bald beginnt wieder die schöne und spannende Adventszeit. Wir, das Kinderkirchteam der Christuskirche, freuen uns schon auf den 12.12.2010, wenn wir uns wieder um 10:30 Uhr in der Kirche zum Kindergottesdienst treffen. In der Gruppe der Kindergartenkinder und in der Gruppe der Größeren werden wir von Zacharias, Elisabeth und Maria hören. Und wir werden erfahren warum Elisabeths Kind im Bauch plötzlich zu „hüpfen“ begann, als Maria sie besuchte. Könnt ihr euch das vorstellen?

Dieser Sache müssen wir gemeinsam auf den Grund gehen. Nach der Geschichte werden wir etwas Schönes zur Geschichte malen, basteln und miteinander singen. Im neuen Jahr starten wir wie gewohnt jeden zweiten Sonntag im Monat mit dem Kindergottesdienst (09.01.2011, 13.02.2011 – liebe Eltern, bitte gleich im Kalender vormerken!)

*Das Kinderkirchteam*  
*Sybille Gottschalk, Ricarda Reim, Katja Spieth und Viola Wot*

### Ehrenamtliche Arbeit im JOBCafé des Kreisdiakonieverbandes in Esslingen

*Ein Bericht von Herrn Hopfer (Ehrenamtlicher Mitarbeiter)*

Über eine Anzeige in unserem evangelischen Gemeindeblatt erfuhr ich vom JOBCafé des Kreisdiakonieverbandes Esslingen und von der Suche nach ehrenamtlichen Mitarbeitern hierfür. Da ich als Rentner über genügend Zeit und von meiner vorausgegangenen beruflichen Tätigkeit über die geforderten PC-Kenntnisse verfüge, habe ich mich gemeldet.

In Esslingens Küferstrasse im Hof geht's seither für mich einmal in der Woche über ein paar Stufen hinauf in einen gemütlich eingerichteten Raum mit mehreren PC-Arbeitsplätzen und einer Sofaecke. Hier können Arbeitssuchende im Internet oder den regionalen Zeitungen nach offenen Stellen suchen und ihre Bewerbungen erstellen. Hier findet jeder Arbeitssuchende ein offenes Ohr für Sorgen und Nöte. In lockerer Atmosphäre erhält der Besucher Tipps und kann sich austauschen.

Bei Bedarf unterstützen die Mitarbeiter des JOBCafés je nach Wunsch und Notwendigkeit die Ratsuchenden. Dabei reicht die Unterstützung vom einfachen Einschalten der PC bis zur umfassenden Besprechung der Bewerbungssituation. Es wird Hilfestellung gegeben bei der Suche nach offenen Stellen und der Herstellung von Bewerbungsmappen mit Anschreiben, Lebenslauf und den mitgebrachten Zeugnissen. Inzwischen freue ich mich auf meinen Arbeitstag jede Woche im JOBCafé mit seinen menschlichen Kontakten und den dazugehörigen Aktivitäten. Der Kreisdiakonieverband unterhält noch drei weitere Jobcafés: in Bernhausen, Kirchheim und Nürtingen. Vielleicht haben Sie auch Interesse, sich im JOBCafé zu engagieren? Dann wenden Sie sich an Frau Naser unter Tel.: 0711 411 6224 oder an [n.naser@kdv-es.de](mailto:n.naser@kdv-es.de)

Kreisdiakonieverband Esslingen, JOBKontakt, Küferstr. 13/1, 73728 Esslingen

### Liebe Gemeinde,

*ich freue mich, mich hier vorzustellen. Mein Name ist Lars Gildner, ich bin 34 Jahre alt, verheiratet und stamme aus Nordhorn in Niedersachsen. Nach dem Abitur habe ich in Hannover Sozialwesen studiert und in der folgenden Zeit als Jugendreferent in Solms-Burgsolms (Hessen) habe ich die Vocatio zum Religionslehrer erworben.*

*Vor zwei Jahren habe ich diese Stelle aufgegeben, um hier als Bezirksjugendreferent beim Evangelischen Jugendwerk Bezirk Esslingen anzutreten. Um meine „hessische“ theologische Qualifikation hier in Württemberg anerkannt zu bekommen und zum Diakon berufen zu werden, mache ich gerade berufsbegeleitend die landeskirchliche Aufbauausbildung in Ludwigsburg.*

*Inzwischen habe ich mich hier recht gut eingelebt, nicht zuletzt wegen meiner spannenden dienstlichen Aufgaben.*

*Ich habe eine Vollzeitstelle, davon 50% im Offenen Jugendtreff „FunTasia“ in Berkheim; wir arbeiten mit dem „t1“ auf dem Zollberg eng zusammen.*

*Zu etwa einem Viertel mache ich Distriktsarbeit in den vier Gemeinden Zollberg, Berkheim, Denkendorf und Sulzgries sowie gemeindeübergreifende Distriktsangebote.*

*Ebenfalls zu etwa einem Viertel beansprucht mich die bezirksweite Arbeit, mit den Schwerpunkten Freizeitarbeit, Jungbläuserschulung in Michelbach, Jugendleiter-Schulung (Grundkurs), erlebnispädagogische Angebote und das Projekt „Menschenskinder, ihr seid stark“ – zur Vorbeugung von (sexualisierter) Gewalt und Vernachlässigung in kirchlicher Jugendarbeit.*

*Auf dem Zollberg begleite ich den Jugendmitarbeiterkeis, Kinder-Asch, Kirchenschlaf und starte gerade eine Jungschar zusammen mit Aron Bock und Julian Klaiber.*



### IMPRESSUM:

Herausgeber: Kath. und Evang. Kirchengemeinde Esslingen-Zollberg.  
Redaktionsteam: Marika Cochems, Sigrid Grotstollen, Anne Haslauer, Regina Moreale, Christina Müller, Stella Siegle, Hiltrud Wiegard.

### Danke

Um einen so genannten „Esslinger Beitrag“ hatten wir Sie im Sommer gebeten. Bis Ende September sind bei uns über 61.800 € Spenden eingegangen. Das hat uns sehr gefreut. Im Einzelnen haben Sie für das Hospizhaus 22.800 €, für das CVJM Jungscharhäusle in den Mettinger Weinbergen 8.700 €, für den Verabschiedungsraum im Geriatrischen Zentrum 2.800 € sowie für die Aufgaben der Gesamtkirchengemeinde 27.500 € gespendet. Dafür danken wir Ihnen herzlich. Mit Ihrer Hilfe sind wir ein gutes Stück weiter gekommen. Bis Ende des Jahres können Sie noch eines dieser Projekte unterstützen. Dafür danken wir Ihnen jetzt schon herzlich.

Bankverbindung der Evang. Gesamtkirchengemeinde Esslingen:  
Kto.-Nr. 902 579, Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen (BLZ 611 500 20)

*Dekan Bernd Weißenborn,  
Siegfried Bessey (Vorsitzender der Evang. Gesamtkirchengemeinde),  
Hans-Jochen Berger (Kirchenpfleger der Evang. Gesamtkirchengemeinde)*

### Neue Kindergruppe: Die Jungschar

Herzliche Einladung zur Buben-Jungschar für alle Jungen der 1.– 5. Klasse. Folgende Termine stehen schon fest:

Fr. 12. November: Wilde Jagd durchs Haus

Fr. 26. November: Wettspiele

Fr. 10. Dezember: Plätzchenbacken zum Advent

An den Freitagen dazwischen bieten Aron und Julian freies Kicken und Ballspiele an. Infos zur Jungschar:

Was: Jungschar – Kindergruppe für Jungen von der 1. bis zur 5. Klasse mit abwechslungsreichen Spielen, spannenden Aktionen, interessanten Basteleien und tollen christlichen Geschichten.

Wann: freitags, 14-tägig (außer in den Ferien) 16.00 bis 17.30 Uhr

Wo: Evang. Christuskirche Zollberg, Neuffenstr., unter der Kirche (während der Baustelle im Gemeindehaus, Neuffenstr. 39)

Preis: Kostenlos

Mitarbeiter: Aron Bock (16), Julian Klaiber (16) und Lars Gildner (34, Jugendreferent beim Evang. Jugendwerk)

Kontakt: Lars Gildner, 0711 - 396941-17, Mob. 0163 - 3658553

### Entschuldigung

Die evangelischen Geburtstagsjubilare der 1. Oktoberhälfte haben leider keine Schmuckkarte zu den Geburtstagsgrüßen erhalten. Das war keine Absicht. Bitte entschuldigen Sie das Versehen! *Ute Waldeck und Brigitte Müller*

### Advents-Frühstück für St. Augustinus

Wir, Andrea und Klaus Himmer, möchten uns für die große Spendenbereitschaft, die wir für das Klinik-Projekt in Uganda erfahren haben bedanken und haben deshalb vor, am 5. Dezember 2010, nach dem 9.00-Uhr-Gottesdienst, also etwa um 10.00 Uhr, im Gemeindesaal ein „Advents-Frühstück für St. Augustinus“ vorzubereiten. Ihre Spende für das Frühstück soll einem Projekt in unserer Kirchengemeinde zugute kommen.

Alle, die gerne ein Frühstück in Gemeinschaft erleben oder einfach genießen möchten, sind herzlich eingeladen sich im Pfarrbüro oder direkt bei uns bis spätestens Mittwoch 1. Dezember 2010 anzumelden, damit wir planen können.  
*Andrea und Klaus Himmer*

### Pfarrer Nagel – Pensionierung ausgesprochen

Es hat sich herumgesprochen, dass ich zum 1. Januar 2011 mit Erreichen des 69. Lebensjahres in den Ruhestand treten werde. Bischof Dr. Gebhard Fürst hat meinen Antrag genehmigt. Im Januar und Februar 2011 will ich noch in Oberesslingen wohnen und in der Gemeinde für Dienste zur Verfügung stehen. Anfang März wird der Umzug nach Stuttgart Bad-Cannstatt ins „Seelberg-Wohnen“ stattfinden. Der Kirchengemeinderat hat den Termin der Verabschiedung auf Sonntag, 27. Februar 2011 festgesetzt.

Im Kirchlichen Amtsblatt für September 2010 sind die Stelle des Leitenden Pfarrers für Esslingen sowie die Stelle eines Pfarrvikars zur Bewerbung ausgeschrieben. Ob bis zum 30. Oktober Bewerbungen eingehen werden, steht in den Sternen. Domkapitular Hildebrand als Personalreferent kennt die Esslinger Situation und tut alles, was in seinen Möglichkeiten steht . . .

Eines kann er nicht: Den immer größer werdenden Priestermangel beheben. Umso wichtiger ist es, die anderen pastoralen Dienste der Diakonie, Pastoral- und Gemeindefereenten/innen sowie die vielen ehrenamtlichen Dienste noch bewusster wahrzunehmen.  
*Pfarrer Hans Nagel*



**Weihnachtsbaumverkauf  
auf dem Kirchenvorplatz**  
am Samstag, dem 11. Dezember 2010,  
von 10 bis 13 Uhr  
vor der Kirche St. Augustinus.  
Es gibt Blaufichten und Nordmantannen.  
Der Erlös kommt der Gemeinde zugute.



## Gottesdienste St. Augustinus

Sonntag,	<b>28. 11. 2010</b>	<b>1. Advent</b> (Mt 24, 37–44, Mt 24, 29–44 ) keine Eucharistiefeier am Vorabend Familiengottesdienst mit Adventskranzsegnung
	10.30 Uhr	
Sonntag,	<b>05. 12. 2010</b>	<b>2. Advent</b> (Mt 3, 1–12) Eucharistiefeier am Vorabend
	18.00 Uhr	
	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
	18.00 Uhr	Bußgottesdienst
Sonntag,	<b>12. 12. 2010</b>	<b>3. Advent</b> (Mt 11, 2–11) keine Eucharistiefeier am Vorabend Eucharistiefeier mit Chor + Kindergottesdienst anschließend Begegnungskaffee
	10.30 Uhr	
	18.00 Uhr	Bußfeier in St. Maria, Berkheim
Sonntag,	<b>19. 12. 2010</b>	<b>4. Advent</b> (Mt 1, 18–24) keine Eucharistiefeier am Vorabend
	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Freitag,	<b>24. 12. 2010</b>	<b>Heilige Nacht</b> Krippenfeier der Kinder
	16.00 Uhr	
	22.00 Uhr	Christmette
Samstag,	<b>25. 12. 2010</b>	<b>Hochfest der Geburt des Herrn</b> (Lk 2, 15–20) Feierliches Hochamt
	10.30 Uhr	
	18.00 Uhr	Vesper
Sonntag,	<b>26. 12. 2010</b>	<b>Fest der heiligen Familie</b> (Mt 2, 13–15, 19–23) Familiengottesdienst mit Kindersegnung
	10.30 Uhr	
Freitag,	<b>31. 12. 2010</b>	<b>ökum. Jahresabschluss-Gottesdienst in St. Augustinus</b>
	17.00 Uhr	
Samstag,	<b>01. 01. 2011</b>	<b>Neujahr</b> (Lk 2, 16–21) Eucharistiefeier
	10.30 Uhr	
Sonntag,	<b>02. 01. 2011</b>	(Joh 1, 1–5, 9–14) Eucharistiefeier
	10.30 Uhr	
Donnerstag,	<b>06. 01. 2011</b>	<b>Erscheinung des Herrn</b> (Mt 2, 1–12) Eucharistiefeier mit den Sternsängern
	10.30 Uhr	
	18.00 Uhr	Vesper in St. Maria, Berkheim

**Gottesdienste zu Rorate im Advent** haben inzwischen eine gute Tradition in unserer Gemeinde. Es hat schon einen ganz besonderen Charakter, wenn man sich am frühen Morgen auf den Weg zur Kirche macht. Draußen ist es kalt und dunkel, ruhig und menschenleer, fast etwas beängstigend. Wie gut tut es dann, wenn man in einen warmen mit Kerzenlicht durchfluteten Raum eintritt, der eine angenehme Atmosphäre verbreitet. Bewusst nehmen wir uns Zeit, um uns auf das Fest der Geburt Jesu Christi, nicht nur äußerlich, sondern auch innerlich vorzubereiten. Wir laden Sie daher am Dienstag, 30. November 2010, um 6 Uhr und jeden weiteren Dienstag zum Rorate-Gottesdienst – mit anschließendem Frühstück – ein.

## Gottesdienste Christuskirche

Sonntag,	<b>28. 11. 10</b>	<b>1. Advent</b> Abendmahlsgottesdienst	(Dr. Müller)
	10.30 Uhr		
Sonntag,	<b>05. 12. 10</b>	<b>2. Advent</b> Adventsfrühstück im Gemeindehaus	(Dr. Müller)
	10.30 Uhr		
Sonntag,	<b>12. 12. 10</b>	<b>3. Advent</b> Predigtgottesdienst	(Dürr)
	10.30 Uhr	<b>Kinderkirche</b>	
Sonntag,	<b>19. 12. 10</b>	<b>4. Advent</b> Predigtgottesdienst	(Rohde)
	10.30 Uhr		
Freitag,	<b>24. 12. 10</b>	<b>Heiligabend</b> Krippenspiel	(Dr. Schleth und Team)
	<b>15.30 Uhr</b>	Christvesper	(Dr. Müller / Chor)
	<b>17.00 Uhr</b>		
Samstag,	<b>25. 12. 10</b>	<b>Christfest I</b> Singgottesdienst mit Abendmahl	(Dr. Müller / Chor)
	10.30 Uhr		
Sonntag,	<b>26. 12. 10</b>	<b>Christfest II</b> Waldweihnacht in der Champagne	(Dr. Müller / Posaunenchor)
	<b>17.00 Uhr</b>		
Mittwoch,	<b>29. 12. 10</b>	Goldene Hochzeit Ehepaar Barth	(Dr. Müller)
	11.00 Uhr		
Freitag,	<b>31. 12. 10</b>	<b>Silvester</b> Ökumenischer Gottesdienst in St. Augustinus	(Marx / Dr. Müller)
	17.00 Uhr		
Samstag,	<b>01. 01. 11</b>	<b>Neujahr</b> Wir laden zum Mitfahren in die Stadtkirche ein. Dort ist um 10.30 Uhr Gottesdienst. Meldung beim Fahrdienst (DIZ) und „Einsammeln“ der Mitfah- rerinnen wie sonst auch, nur dass das Fahrziel nicht „Christuskirche“ heißt, sondern „Stadtkirche“. Anmeldung bitte noch vor Weihnachten!	
Sonntag,	<b>02. 01. 11</b>	Predigtgottesdienst	(Prädikant)
	10.30 Uhr		
Donnerstag,	<b>06. 01. 11</b>	<b>Epiphania</b> Predigtgottesdienst	(Prädikant)
	10.30 Uhr		
Sonntag,	<b>09. 01. 11</b>	Predigtgottesdienst	(Reinhard)
	10.30 Uhr	<b>Kinderkirche</b>	